

40 Jahre – 40 Statements

Wien, 14.2.2018



Das ist die 5. Aussendung der AÖF-Bewusstseinskampagne anlässlich des Jubiläums 40 Jahre Frauenhausbewegung in Österreich. Im Laufe des Jahres folgen weitere 35 kompakte Informationen zum Thema Geschichte und Bedeutung der Frauenhäuser und Gewaltschutz in Österreich.

Wussten Sie ...

... dass Frauenhäuser aktiv in die internationale Kampagne *One Billion Rising* gegen Gewalt an Frauen und Mädchen involviert sind?

Heute am 14. Februar finden weltweit Kundgebungen im Rahmen von *One Billion Rising* („Eine Milliarde erhebt sich“), einer internationalen Kampagne für ein Ende der Gewalt an Frauen und Mädchen statt. Die Kampagne wurde im September 2012 von der US-amerikanischen feministischen Künstlerin Eve Ensler initiiert. In etwa 190 Ländern wird mit getanzten Demos für ein Ende der Gewalt an Frauen und Mädchen und für die Gleichstellung der Geschlechter aufgerufen. Die „Milliarde“ errechnet sich aus der statistischen Aussage der UN, dass **eine von drei Frauen weltweit** in ihrem Leben **Opfer von Vergewaltigung** oder **schwerer Körperverletzung** wird. In Österreich organisiert der Verein OBRA – One Billion Rising Austria seit 2013 jährlich am 14. Februar eine große **Kundgebung in Wien**, dieses Jahr am Platz der Menschenrechte unter dem Motto „Alle Stimmen für Frauen“. Erneut wird für Solidarität, Unterstützung und Frieden für alle Frauen, die von jeglicher Form von Gewalt betroffen sind, aufgestanden. Programmdetails und teilnehmende KünstlerInnen gibt es auf <https://1billionrising.at>. Öffentliche Kampagnen sind enorm wichtig, vor allem für betroffene Frauen und Mädchen. Sie stärken und zeigen auf, dass Betroffene nicht alleine sind und dass **Gewalt kein individuelles Problem** ist. Daher unterstützen **Frauenhäuser** *One Billion Rising* von Beginn an und auch heuer wieder. In Innsbruck ist das Frauenhaus **Tirol** seit sechs Jahren Mitveranstalterin. Die Frauenhäuser **Amstetten** und **Neunkirchen** organisieren 2018 ebenfalls lokale Risings. Und auch die Frauenhäuser **Salzburg** und **Pinzgau** nehmen bzw. nahmen in den vergangenen Jahren an Aktionen in ihren Bundesländern teil. Damit wollen Frauenhäuser das nach wie vor **erschreckende Ausmaß** der **Gewalt gegen Frauen und Mädchen** einmal mehr **ins Bewusstsein rufen**.

Aktuelle Informationen über die Aktivitäten des Vereins AÖF finden Sie auf www.aeof.at sowie auf [Facebook](#) und [Twitter](#).

Ihre Spende unterstützt Frauen und Kinder in Not und hilft Gewalt an Frauen und Kindern zu verhindern. Spenden an den Verein AÖF bzw. an die AÖF-Frauenhäuser sind seit 17.07.2015 steuerlich absetzbar. Vielen Dank für Ihre Spende!

Verein AÖF/Informationsstelle gegen Gewalt: IBAN AT97 1200 0006 1078 2013
AÖF-Frauenhäuser: IBAN AT30 1200 0006 1078 2055

Diese Aussendung ist eine Initiative des Vereins Autonome Österreichische Frauenhäuser (AÖF) als Teil der Jubiläums-Aktivitäten anlässlich 40 Jahre Frauenhausbewegung in Österreich. Sie erhalten die Zusendungen insgesamt 40 Mal über das Jahr 2018 verteilt, weil Ihre Adresse im AÖF-Verteiler eingetragen ist. Danach endet die Aktion automatisch. Sollten Sie die Zusendung schon vorher abbestellen wollen, senden Sie bitte eine E-Mail an informationsstelle@aeof.at.